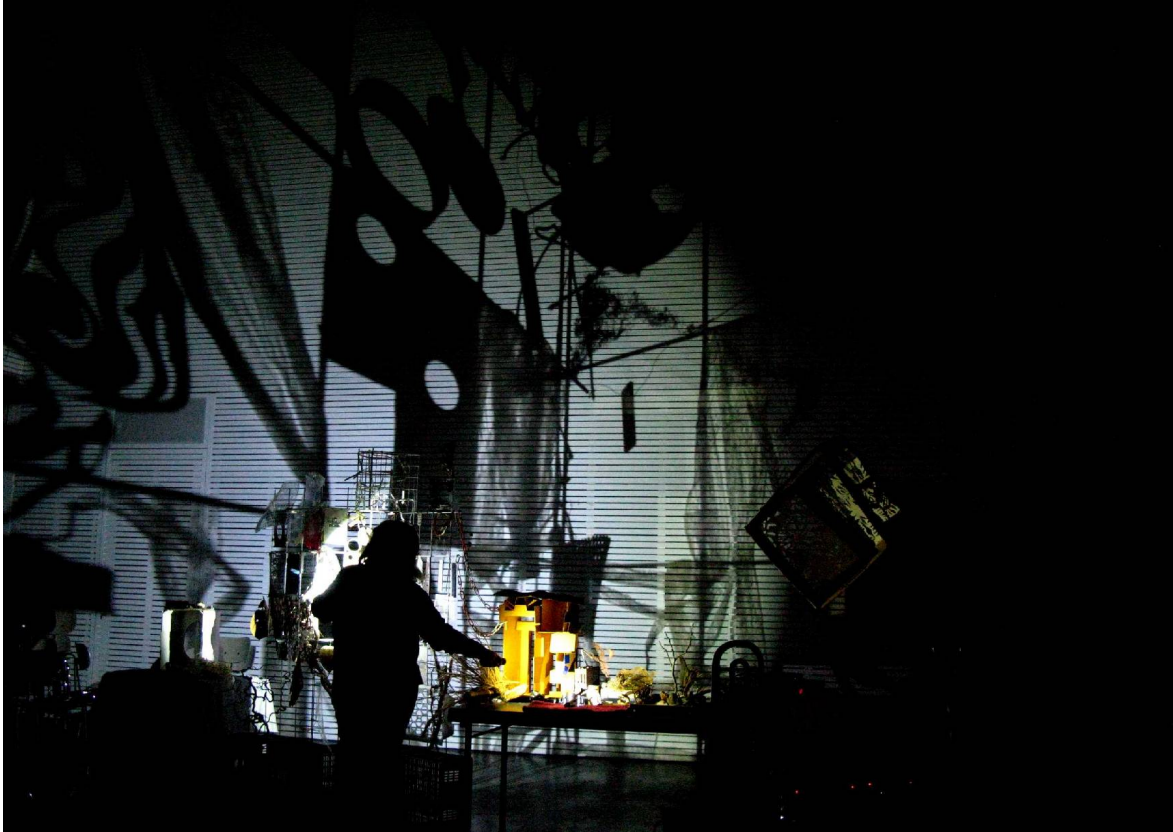


topos vivendi - poesie in licht und schatten



wir begeben uns mit den Zuschauern in bewegte Schattenwelten: kleine Fundobjekte werden zur Quelle eines raumgreifenden Kosmos´.

Die poetische Wanderung durch wechselnde Schattenlandschaften ermöglicht im offenen Zusammenspiel mit Musik und Klangbildern eine Vielfalt an Wahrnehmungen, die auch durch die Gegebenheiten des Spielorts beeinflusst werden.

Schattenbild: Gisela Oberbeck

Musik: Masako Ohta

Spielorte: St Mauritius Templerstr. 5 München

Zeit: 13.6. 2015 21 Uhr

Und am 20.6.2015 um 22.30 Uhr und 23.15 Uhr

Bei der Langen Nacht des Lichts im Schätzler Palais Augsburg